

Mike Hille, D-87719 Mindelheim, Bleichstr. 12, +49.8261.7592880, **+49.175.3735376**, info@fuer-Suchen.de

Trennung vom Christliche Gemeinde Mindelheim e.V. (87719 Mdh., Landsberger Str. 2)

Termin: 2024-08-06, 19:15 Uhr in Erwartung Klärung Hausmeisterdienste mit Schlüssel Übergabe

Grund: Mir unvereinbare Irrlehre Ältester bzgl. *Untertan* staatlicher Gewalt, Fam.-Ehre u. Vertrauen

Anwesende: Ralf, Walter, Julian, Werner, Roland ... gegen Mike

Hergang: Tagesordnung 1. Punkt mit Termin Bestätigung ... Zusammenfassung bzgl. verantwortlicher Tätigkeit inkl. notwendiger Eignung. Bestätigung Kenntnis meiner Fam.-Situation inkl. Herausstellen von 3 wunden Punkten: *Untertänigkeit*, Ehrerbietung, Vertrauen. Anmerkung positiven Öffnens zur Gemeinde. Übergabe des Gespräches an mich. Positive Bestätigung mit Anmerkung zu den 3 Punkten gegen Irrlehre einer pauschal gesetzlichen Ausweitung auf alle Welt und Ungläubigen sowie Beharren diese in Gebet, Gemeinschaft und Lehre als Gottes Wort zu legitimieren. Ich habe bzgl. Härten eigener Kindschaft inkl. Fam.-0-Kontakt zum Ausdruck gebracht und in den Raum gefragt welche Liebe übrig bleibt. Daraufhin wurde ich mit dem Einwand konfrontiert, die aus praktischer Buße und geprüft 35-jähriger Hingabe gewachsene Offenbarung des Herrn nicht als unverrückbaren Standpunkt an unsere Gemeinschaft weitergeben zu dürfen, weil dies manche Geschwister in ihrer Auffassung von Christus aus dem Konzept und zum Meiden der Versammlung bringt. Dem konnte ich nur entgegenen, dass mir bislang keine Geschwister bekannt sind und auch niemand Erklärungsnotwendigkeiten ausräumen wollte. Zudem habe ich bezeugt keine Vertrauensvorschüsse mehr zu geben, sondern Liebe und Wahrheit einzig im verantwortlichen Dienst am Leib unseres Herrn zu leben. Warum 3'ter Punkt des Welt *Untertan* seins trotz meiner sichtlichen Erregung und mehrmaligen Bitte nicht ausgespart wurde, erklärt sich mir nur aus dem Verhaftet sein in unbiblischer Religion. Die Argumentation war, dass Hausmeisterdienste ein diakonisches Pflichtbewusstsein erfordern, was sich nicht gegen offene Gewalt aller Art ausspricht ... Dazu bin ich aber unter absolut keinen Umständen bereit, weil ich einzig Gott diene und Satan immer und in jedem Stück seiner Jünger unter meinen Füßen zertreten und töten werde, wie ich am Beispiel zerstörender Gewalt gegen Hilflose deutlich bezeugt habe. Wo die Ältesten zu keiner Differenzierung bzgl. ihrer *Untertänigkeit* bereit sind, dort ist Gemeinschaft auf Dauer unmöglich. Jeder prüfe in Gott!

Untertan: Meine biblische Betrachtung, um die Geister zu scheiden ... 2024-08-08

Untertan = ein unter Alleinherrschaft/Obrigkeit zu Gehorsam u. Dienstbarkeit verpflichteter Mensch. Nach 1. Konflikt bin ich still geblieben und habe Gedicht [mh.G147](#) „Der Teufel im Detail“ geschrieben ... Denn niemand kann 2 Herren gleichzeitig dienen, d.h. voraussetzend *Untertan* sein (Mt.6:24, Lk.16:13). Jedes Knie wird sich beugen (Jes.45:23, Hes.21:12, Röm.14:11, Phil.2:10). Studiert den Judasbrief ...

Ich finde die explizite Bezeichnung **8x in der Bibel**, wobei **1.Mo.1:28** sagt, wir sollen uns die Erde mit allem darauf *Untertan* machen. Weiter geht es mit **Lk.2:51**, wo Jesus als 12jähriger im Tempel lehrt und seinen Eltern nach Nazareth folgt und ihnen (tief gläubigen Menschen) *Untertan* ist. Später in **Lk.10:17** spricht Jesus: Schüttelt den Staub ihrer Stadt gegen sie ab, denn das Reich Gottes ist nahe gekommen. Und so kehrten 70 in Freude zurück, weil alle Dämonen *Untertan* waren dem Namen des Herrn. Doch **(Lk.10:20)** darüber freut euch nicht, dass euch die Geister *untertan* sind; freut euch aber, dass eure Namen in den Himmeln angeschrieben sind! Amen ?! Nach **Röm.8:7** Ist die Gesinnung des Fleisches der Tod, die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden. Fleisch streitet gegen Gott und ist seinem Gesetz nicht *Untertan*, weil es dies auch nicht kann. Wer Gott gefallen will, der folge IHM.

Was sagt **Röm.13:1-8** wirklich? Jede Seele *unterwerfe* sich der übergeordneten Macht, die uns Gott verordnet hat, und empfangt ihr Urteil. Regenten sind ja kein Schrecken für das gute Werk, sondern Gottes Diener. Darum, nicht wegen Strafe, sondern **um unseres Gewissens willen** ist es notwendig *Untertan* zu sein. Gebt der Welt was der Welt gebührt und **Gott was Gott gebührt!** Niemandem sind wir irgendetwas **schuldig**, als nur **einander zu lieben!** Denn wer den anderen liebt, der hat das Gesetz erfüllt. Liebe Geschwister, um eines reinen Gewissens willen diene ich der Gerechtigkeit Gottes mit zivilem Ungehorsam, auf das wir bewahrt bleiben in der Stunde der Versuchung Satans anzuhängen.

Ich verlasse lieber eure Gemeinschaft, als mich wegen falscher *Untertänigkeit* schuldig zu machen! Lest die Pharisäer (Besserwisser) Klage gegen Paulus in Apg.18:12-17. Aussage: Dieser überredet uns, Gott entgegen dem Gesetz zu verehren. Was sagt die Macht? Bei Unrecht oder böser Handlung hätte ich euch ertragen; aber über eure Streitfragen will ich kein Richter sein. Und man trieb sie von dem Richterstuhl weg. Ja sie schlugen den Vorsteher der Synagoge sogar und es kümmerte sie nicht. Nach Tit.3:9 sind und bleiben törichte Streitfragen unnützlich und wertlos! - Demokratie bedarf Gottes Pflege! Mein Zeugnis in der Welt steht auf mehr als einem einzigen Friede-Freude-Eierkuchen-Vers, den alle Gottlosen zitieren ohne eigene Schuld auszuräumen. Mehr als 120x du sollst, Gott nicht versuchen! (Mt.4, Lk.4) Du sollst dem Ochse der drischt nicht das Maul verbinden (1.Kor.9:9). Gott ist die Liebe ...

Im **1.Kor.14:32** geht es um die Ordnung in unseren Versammlungen. Jeder habe etwas zur Erbauung. Alle Offenbarung geschehe geordnet, eine nach der anderen, damit jeder etwas lerne und getröstet werde. So sei der Geist der Propheten den Propheten *untertan*, denn so gibt Gott Frieden unter uns. Bleibt noch die Mahnung **Tit.3:1**, zum Verhalten eines Christen in der Welt, der Gewalt und Macht zu jedem guten Werk *untertan* zu sein ... in aller Sanftmut, weil auch wir dereinst Unverständige waren. Als aber der Christus in seiner Güte erschien, da ging es nicht um vermeintlich gute Werke, sondern um Waschung und Erneuerung des heiligen Geistes, in dem wir gerechtfertigt werden zum Leben. Dies Wort ist so gewiss, dass du darauf fest bestehen sollst, damit sie zum Glauben an Gott kommen, gut und nützlich für die Menschen. Und nix anderes tut euer Bruder Mike, unbeirrt reinen Herzens!

Ich schüttele euren Staub von den Füßen und gehe um eures Friedens willen. Das Problem liegt nicht in meiner Absolutheit für den Herrn im Kampf gegen Satans perfide verführte Jüngerschaft. Es liegt, wie ich meine, an eurer religiös geprägten Blindheit im Wohlfühl-evangelium voll Angst um eitle Welten. Seid getrost, ich habe die Welt überwunden (Joh.16:33, 1.Joh.4:4+5:4) durch Gottes Glauben in mir, was ich euch in ebenso gerüttelten, gedrückten, überfließenden Maß von Herzen wünsche (Lk.6:38).

Was musst du tun, um verloren zu gehen? Nichts! (vgl. Apg.3:17-20+26) Bibellese braucht Mut, denn sie verurteilt uns zur Buße (Apg.17:29-30). Gewiss, hütet euch vor falschen Propheten im Schafspelz, den inwendig reißenden Wölfen (Hes.22:27, Hab.1:8, Zef.3:3, Mt.7:15 u. 10:16, Lk.10:3 u. Apg.20:29)! Wer bin ich in eurer Mitte? Ohne Gottesfurcht ist das Sündigen leicht. Apg.19:8-10 zeigt, dass ein Paulus nicht stehen bleibt, wenn sich einige Herzen verhärten. Die Tragweite eines JA wird oft erst in Besinnung dessen offenbar, wozu es NEIN sagt. Es gilt zu differenzieren, *Untertan* ja oder nein!? Ehre dem Sünder, ja oder nein!? Vertrauen, ja oder nein!? Tipp: Prüft die Geister anstatt der Menschen, denn es gibt viele Propheten in der Welt (1.Joh.4:1, Spr.16:2)! Mein Oberhaupt ist Fleisch geworden, wurde von der Welt gekreuzigt, ist aber auferstanden Gnade zu erweisen und als einzig Allmächtiger zu regieren, gestern, heute und in Ewigkeit. Wem dienst du? Wie und mit was? Ich gehöre Christus!

Ps.32 bringt es auf den Punkt. Es gibt viel Übertretung in der Welt. Glücklicherweise, wem sie vergeben ist! Als ich schwieg, zerfielen meine Gebeine durch mein Gestöhn den ganzen Tag. Geschwister, deshalb lasse ich mich nicht zum Schweigen bringen, ja ich verachte es sogar als Werk Satans. Freut euch an dem HERRN, frohlockt und jubelt alle ihr von Herzen Aufrichtigen! Euch aber, die ihr mich anfeindet und ins offene Messer der Abrede laufen lasst, euch sage ich: Erschreckt nicht am Tag eures Herrn, denn Gott liebt den Gerechten. Was ihr seinem Geringsten getan, habt ihr IHM getan (Mt.25:40,45).

Jesus hat weniger als 1 Dutzend Worte an Ungläubige gerichtet, umso mehr aber an die Seinen. So mögen denn auch meine Worte nicht spurlos an euren harten Herzen vorüber ziehen, deren Anstoß mir nicht zu verstehen ist, den ich aber akzeptiere und mich zurückziehe. Gottes Arm ist nie zu kurz, um einen jeden von uns aus dem Feuer zu reißen und zu segnen. So lebt den wohl, euer Bruder Mike.

Da unpässliches zu Lesen keine eurer Stärken ist, sende ich den Brief auch als Audio, inkl. der drei ersten Einlassungen an Roland, Christine und die ebenso schweigende Gruppe „Gemeinsam Essen“.

Ehrt, lobt und preist *untertänig* allezeit in allem *vertrauensvoll* den Herrn! (Offb.2:4)



Gemeinsam essen 🍔

7 Mitglieder

7. August

Liebe Geschwister, gestern ging ich noch frohen Mutes 20:00 Uhr zu den Ältesten, um Schlüssel für zukünftige Dienste als Hausmeister zu erhalten. Sie hatten 20 min dafür angesetzt, in denen sie etwas von Diakonsdienst faselten für den ich nur geeignet wäre, wenn ich Obrigkeit untertan bin und meine Eltern und Familie ehre. Wie ihr, so wissen auch sie, dass dieser Dienst in meinem beisein nicht pauschal auf Gottlose übertragen werden sollte, weil es buchstäblich biblisch nicht wahr ist! Meine erste Liebe dient und ehrt Gott. Wo sein Geist nicht angenommen wird, da schüttele ich religiösen Staub ab und ziehe weiter, denn Satan und all seine Systemhuren haben kein Anrecht an mir. Es gibt keinen Mittler zwischen Gott und seinem Geschöpf als nur den einen rettenden Sohn Jesus. Einzig in IHM müssen wir alle glaubend offenbar werden! Leider erwarten die Ältesten gesetzliche Äußerlichkeit von mir, so dass ich weder frei beten noch reden oder vertrauen schöpfen kann. Normal fließen GemeindePfüzzen über vom lebendigen Wasser, doch wo sie das Wort des Geistes nicht frei wirken lassen stinken sie alsbald zum Himmel und trocknen aus. Jesu Geist und Seele hat sich nie dem Feind gebeugt und sein Leib ward nie gebrochen! ER trugt ihre Last ans Kreuz, ER hat alles Lösegeld bezahlt, ER tritt in den Riss ... Welche Forderung muss ich erfüllen? Teufel mit System anbeten, statt ihre Heuchelei zu verachten, eine Familie ehren, die vorsätzlich gottlos ihres Weges zieht? Unsere Gemeinde erschrickt brüskiert und meint, wir haben doch in deinem Namen ... ich sage, keiner wollte das Wort in SEINER Tiefe wirklich mit mir erfassen. Unser Aufbau in Christus ist in Konfrontation und Ablehnung gebunden, da sich die Nacken, Herz und Knie verhärten und das Amen fehlt. Ich stürze mich nicht für Halbwahrheiten in den Abgrund und versuche auch keine Steine Brot werden zu lassen. Forderungen des Fleisches erfülle ich aus Prinzip nicht mehr. So scheidet es sich denn wegen blinder Blindenführer auch hier, wo sich Hoffnung regte Frucht bringen zu dürfen. Es tut mir unendlich weh und leid, euch kaum noch zu begegnen. Ich schreibe, damit ihr wisst, in meinem Herzen gedeiht keinerlei böse Wurzel. Gott sieht und leitet nach seinem Maß. Ich richte nicht, sondern segne in Wort und Tat. Meine Buße und Hingabe ist reif, doch nicht um als Perle unter achtlosen Füßen zertreten zu werden. Ich bete für uns alle und bin gewiss, die Gnade unseres Herrn vollendet liebevoll was sie in uns begonnen hat. Christus ist nicht getrennt, ER lässt seinen Reben schwere Leiden nur zur HERRlichkeit angedeihen. Wachst aus seiner Kraft gerade und mit Freude! In Frieden und ewiger Lebendigkeit, euer Bruder Mike ...

Do. kommt mein Sohn Josua 18 Uhr nach Mindelheim und wir gehen 19 Uhr los in die Kulturfabrik, ggf. weiter über RabenNest und Burggaststätte wo sich ein genütliches Plätzchen findet. Wer mag ist herzlich eingeladen ...

12:13 ✓

< Ich

13:54, 7. Aug.

Info zur Gemeinde
Trennung

(Kein Titel)

Hallo Christine, in aller Kürze bevor es dir andere in ihren Ausreden begründen, die Gmd. nimmt Anstoß und ich Abstand, weil ich keines Untertan bin als nur Gott, und auch keinem Ehre zufließen lasse, es sei denn zum Aufbau in der Wahrheit und Liebe Jesu, unseres Retters. Du weißt, ich kann meinen Standpunkt vertreten und jedem Herz seine Freiheit vor dem Herrn lassen. Leider sehen die Ältesten nur unverständlich ihre Autorität angekratzt ohne Gold darunter zum Vorschein zu bringen. Ich bin im Frieden und ohne Bitterkeit auf dem Weg ewigen Lebens. Das fürbitte ich samt allem Segen dir und allen Geschwistern vom allmächtigen Herrn. Wir sehen hören finden uns gewiss auf sein Wort, ruf an falls etwas drückt, dein Bruder Mike allezeit auch mit dir.

7. August

Tja, meinen GROB Kollegen aus Österreich, unseren Bruder Alexander besuche ich Mitte August ... welches Zeugnis werde ich ihm bringen? Wohin lade ich ihn im Oktober ein, wenn er wieder 2-3 Wochen in Mindelheim ist? ... Ihr habt den Herrn beschmutzt, mit eurer Forderung der Welt und ihrem Herrn, dem Teufel, Untertan zu sein! Ihr seid schon als ich kam auf Satans Geheiß bei Corona auseinandergerückt ohne je zusammen zu finden. Ihr befürwortet perfides Kriegstreiben und Spalten der Nationen ebenso wie die Verschwendung und Willkür seines Regimes, die Gottes Volk nur die Kraft raubt. Ihr macht Unterschiede zwischen den Gläubigen nach der Lehre Bileams, d.h. Vermischung und klerikale Anmaßung stinken zu Himmel. Aber es ist weder meine Aufgabe noch die Zeit euch zu richten, euch bei denen ich vergeblich Zuflucht suchte. Ich weiß um meine und auch eure Schwächen und vertraue deshalb dessen ungeachtet einzig auf Gottes Vollmacht und Tragkraft, auf seine echte Gnade und reine Barmherzigkeit, welche die Fesseln eitler Vernunft sprengt und beständige Liebe wirkt. Doch noch gebt ihr das Wort ohne zu fragen und wissen was die Geschwister aufbaut. Entsinnt euch eurer Gelegenheit in meiner Vergangenheit anzurufen, etwas zu klären. Keinen Hauch von Einheit oder Gemeinschaft hab ihr bewirkt. – It's okay – Ihr dürft über mich pauschal und oberflächlich urteilen, ich wäre unwürdig an eurer Jugend zu dienen, unwürdig jede Woche dem Gebet die Tore zu öffnen und unwürdig für den Dienst am Haus in eurer Gemeinde ... nur weil ich Geistes gegenwärtig keine Obrigkeit außer dem gekreuzigten und auferstandenen Christus akzeptiere, dessen liebender Dienst übrigens jedes Gesetz erfüllt, doch ohne Ansehen jedweder Person. Verzeiht, dass ich euren Staub aufgewirbelt habe und jetzt von meinen Füßen schüttele. Ich öffne Wunden, weil nur Licht die Heilung wirkt. So öffne Gott auch eure Augen, die ihr den Segen begehrt aber den Segnenden verwerft. Ich könnte euren Streitfragen mit vielen Versen begegnen, doch sie nützen dem nicht, der nicht prüft und glaubt wie die Schrift einem jeden seiner Geringsten offenbart. Was habt ihr mir getan? Mir liegt es fern euch ein Anstoss zu sein, ruht in Frieden. So wie auch ich in Frieden ruhe, weil ich weiß das mein Wort 7fach geläutert ist, ehe ich auf IHM unverrückbar stehe. Prüft alles im Herrn und meine Versäumnisse tut in seinem Licht kund. Gott sieht bis auf den Grund unserer Herzen und vermag zu offenbaren, dass wir einzigartig mit 4 Gesichtern und unzähligen Augen von Engelsglügeln getragen und berührt in Einheit den Ausdruck von Gottes gerechten Willen und Herrlichkeit widerspiegeln. In Liebe, euer Bruder Mike.

17:44 ✓